

Rjasan-Koslow-Obligationen.

Genehigt am 1. December 1886 genehmigt.
5⁰ Rjasan-Koslow-Obligation
 werden 4% bezugslos zum Course von 98% angeboten.
 Die sind bereit den Umständen zu beugen und bittet um baldige Entfaltung der Einnahme.
Allgemeiner Spar- u. Vorschuhs-Verein
 E. G. zu Halle a. S.

Wohnzimmer

Reidersecretaire, Kommode, Sopha, Sophatisch, Spiegel und 4 Kabinetsstühle, Alles zusammen **40 Thlr.**

Complete Zimmer

in allen Holzarten unter Garantie für Gediegenheit der Arbeit in reichhaltiger Auswahl **billigst.**

Wohnzimmer

Reidersecretair, Vertikal - Waage, Tisch, Sopha mit Ausbezug, 6 Kabinetsstühle, Kommoden und Spiegel, Alles **60 Thlr.**

Gerichtlicher Ausverkauf. Alte Promenade 16a.
 Der Ausverkauf der zur Kaufhandlung Max Köster'schen Kontorswaare gehörigen
Oelgemälde, Oeldrucke, Aquarellen,
Photographien, Chromographien, Kupferstiche, Lithographien etc., theils in Goldrand, Antiken und Verticolen, theils in gerahmter, wird bis auf Weiteres
Kaufstraße 12, Alte Promenade 16a,
 täglich von 9-12 Vorm. und 3-6 Nachm., fortgesetzt.
B. Schmidt, Kontors-Verpaffer.

Hallesche Möbelhallen

14. Brüderstr. Th. Pollak. Brüderstr. 14.
 Durch eigene Werkstätten für Tischlerei und Kofferwaaren billige und beste Bezugsquelle der Möbel-Branchen für Sachsen.

Wichtig

für Wiederbekäufer, der Beschaffung von Anstaltungen und Einrichtungen von Hotels und Restaurants in jeder Art.

Kommoden d. 5 Thlr. Reidersecretaire 7 Thlr.
 Galleriebinde 8 1/2 Thlr. Vertikals m. Aufsatz 16 Thlr.
 Spiegelbinde 7 1/2 Thlr. Schreibtische von 11 Thlr.
 Bilderbinde 15 Thlr. Schreibsecretaire 20 Thlr.
 Schreibtische 2 1/2 Thlr. Ausrichtliche von 7 Thlr.
 Schreibtische 3 1/2 Thlr. Konfessionelle von 16 Thlr.
 Schreibtische 3 1/2 Thlr. Kabinetsstühle von 4 Thlr.
 Vertikals von 3 Thlr. Vertikals von 3 Thlr.
 Vertikals mit Stabfeder-Matrasen 8 Thlr.
 Sophas u. 9 Thlr. Divans u. 14 Thlr. Canapés u. 20 Thlr.
 Büschel-Garantien a la Antoinette von 40 Thlr. bis zu den hochfeinsten höchsten Genres.

Hochfeine Zimmer, Salons

v. 300 - 1500 M.

E. G. Hammer,

Zughandlung, Große Klausstraße 35.
 Wegen beschlossener Auflösung des Geschäfts
Ausverkauf.
 des genannten Lagers.
 Meine großen Vorräthe in Sommerwaaren gebe ich sehr billig ab.
 Eine Partie zurückgesetzte Sachen zu jedem nur annehmbaren Preise.

Hallesche Actien-Bierbrauerei

Halle a. S.
 empfiehlt: den Herren Gastwirthen und Restaurateuren
H. Lager- H. Pilsener H. Münchener H. Salvator-Bier,
 sämtliche Tafelbiere I. Ranges, rein und bestem Malz und dem feinsten Hopfen gebraut, besitzen wie anlich feststellt ist, den größten Gehalt an Wurzelsäure.
 Abzüge auf Bierereien werden in reichlichstehender feinsten Qualität auszuföhren.
Billigste Preisnotirung.

Bad Wittekind.

Bei Beginn der Saison erlaube ich mir einen gebihrten Publikum das **Restaurant Bad Wittekind** als angenehmen Aufenthalt bestens zu empfehlen.
 Ferner übernehme ich, außer meinem regelmäßig eingerichteten Table d'hôte (im Sommer), die Abhaltung von Dinners, Soupers etc. für Gesellschaften, Circel, Clubs und Vereine unter den constantesten Bedingungen.
H. Spatenbräu (Gabriel Sellmaier), besagl. Pilsener Bier aus der Actienbrauerei Halle, auf gewissen Weine, vorzüglichste kalte und warme Küche.
Carl Rohde.

Bad Imenau

Dauer der Saison im Mai bis 1. October.
 im Thüringer Walde (ca. 800 m) für das ganze Jahr. Klimatischer Kurort, Wasserheilanstalt, Eisenbad, künstliche Mineral- und hydroelectrische Bäder, Gefrühcurative, Seilgymnastik, Wald- und Heilgärten, Sommerfrische.
 Badeort: Sanitätsrath Dr. Freiler und Dr. Hasenstein.
 Nähere Auskunft durch die Direction der Wasserheilanstalt u. das Bade Comité.

Trockenes kiefernes Brennholz

liefert in Scheiten, sowie gefasgt und klein gehackt in Säubern und einzelnen Stößen billig.
Hugo Messing, Georgstraße 6.

!! Rößfleisch !!

Diese Woche wieder wundervoll, wer sich also versehen will, der eile zu
Aug. Thurm, Weißstraße 9.
 Feinsten Altfranzöser Cabiac, prima geräuch. Rheinlachs, Westfälischer Salsol, Russische Schoten, Neue Marjes-Beringe, Neue Weißer Karpfisch, Feinsten Waldbretter, Feinstes Mezzino-Häselines empfing
Wilh. Schubert, Gr. Stein- u. Gr. Ulrichstr.-Eck.

Ulmer Domloose.

Ernst Hassengier.
Berliner Lotterie
 veranstaltet den Unter-Gewinn
 Nächste Ziehung am 26. Mai d. J.
1329 Gewinne
 darunter Hauptgewinn 150 000 Mark
8000 Mark
4000 Mark
2000 Mark
1000 Mark
 Kleinstes Gewinn 20%, seltene Reichthümer
Loose à 2 Mark mit 200 Gewinn
 1000 Gewinne
 J. A. Schröder, Leipzig, Gr. Poststraße 14.
 Verkaufsstellen in Halle a. S.:
J. Barch & Co., Gr. Steinstr. 14.
Steinbrecher & Jasper, Georg Meißner (vorm. H. Penne).

BAD WILDUNGEN.

Gegen Stein, Gries, Nieren- u. Blasenleiden, Rheumatische, Blut-armuth, Gicht etc. sind seit Jahrhunderten als spezifische Mittel bekannt: **Grüna Wasser, Kutsche u. Geiseltalquelle.** Dieselben werden in ihrer reiner Fassung verabreicht. Auftragen über das Bad, Behaltungen von Wohnungen in Babelsberg u. Europäischer Hofe etc. erachtet.
 Die Inspection der Wildunger Mineral-Actien-Gesellschaft.

Rauchern

empfehle meine beliebten, anerkannt vorzüglichen Cigarren aus rein americanischem Tabak à 56, 60, 70 - 80, 100, 120, 150 Mark pro Aufhebung bei Abnahme von 500 Stüd. Vergütet gegen Vorzahlung über Rechnung.
F. W. Freise, Burgsteintur i. Westf.

Gebr. Caffee,

schön im Geschmack, à Pfund 1.00, 1.20, 1.50, 1.80 und 2.00, empfiehlt
J. Grunberg, Gr. Ulrichstraße 33.

Ulmer Loose.

Ziehung am 26. Mai 1886.
 Große Geldgewinne.
Loose à 20 Mark incl. Porto u. Franco-Gewinnliste verendet
Oscar Marcus, Daitplatz 23, Nürnberg.

Jean Fränkel Bank-Geschäft

Berlin W., Friedrich-Strasse 180, Ecke der Tauentzstr.
 Reichsbank-Giro-Conto. - Telephon No. 6067
 vermittelte Cassa, Zeit- und Pensionsgeschäfte in den constantesten Bedingungen.
 Um die Chancen der jeweiligen Stimmung auszunutzen, führe ich, da sich oft gerade die Papiere, welche eigentlich per Cassa gehandelt werden, am meisten zu gewinnbringenden Transactionen eignen, auch in diesen Papiere **Zeitgeschäfte** aus.
 Ich übernehme die Kostenfreie Controlle verlosbarer Effekten, Coupons-Klausung etc. Die Versicherung gegen Verlosung erfolgt an den billigsten Sätzen.
 Mein täglich ersehntestes angelegtes Dividendencontto, sowie meine Brochüre: Capitalanlage und Pensionen mit besonderer Berücksichtigung der Zeit- u. Pensionsgeschäfte (Zeitgeschäfte mit beschränktem Risiko) versende ich gratis und franco.

Wwe. Kraher, Fischbldg.

Barzische 16.
 große Erbic. fr. Leische auf Eis sowie lebende Flussfische.

Kiesen-Speck-Hundern

geruch. Stöckfleisch, Büchling, Zwotzen, Breiseldereen u. a. u. Buder, Pfeffer, Senf, saure Gurken, empfehle ich alle Hüben bei
Herm. Linke, Alter Markt 31.

Emser Pastillen.

mit Kontrollpfeifen der königl. preuss. Brennereiverwaltung, empfohlen gegen Husten und Schleim, in 1/2 Schachtel à 75, in 1/2 Schachtel à 50
Helmhold & Comp., Leipzigerstraße 109.
 Hauptverlage natürlich Mineralwässer und aller Quellenprodukte.

Hessische Butterhandlg.

Perik & Chartier, Halle, Gr. Märkerstr. 4 sowie auf den Wochenmärkten.
 Täglich Eingang feinsten Sahnebutter der Fuldaer Molkereien
 à Pfund 1.30

Java-Caffee

gerst. voll einwirkend M. 8.10
 gerst. geschäftl. bester M. 10.
 klein, sehr, extrafein, täglich M. 10.45
 klein, feiner und best. M. 11.90
 incl. Zoll, Porto u. Fraco. versendet in Probe-Postkörtern à 50 Pf. per Nachn.
 Wilhelm Otto Meyer, Bremen
 Hochlieferant.
 Ballenwaare erheblich billiger.

Vorletzte Ulmer Gold-Lotterie

Ziehung am 24. u. 26. Mai 1886.
 Hauptgewinn
M. 75 000, 30 000, 10 000 etc.
Orig.-Loose à M. 3.25
 Porto und Liste 30 Pf.
D. Lewin, Berlin C. Spandauerbrücke 16.

Prima Grude-Coaks

Auf unserer Grube Panline bei Dörfewitz sind Kohlenreifeine bester Qualität wieder vorräthig.
 unterer Schwereklasse bei Dörfewitz offeriren zu ermäßigten Preisen.
Dörfewitz-Rathmannsdorfer Brauereien-Zugfuhr-Gesellschaft.

Zur Grute.

Gute, lange Strochfische liefert täglich die Fischfabrik L. Bruchhorst, Alten a. E.

Treber

noch abzugeben
Münchener Brauhaus G. Falck.

D. Lewin

Ein gutes tafelförmiges Instrument mit kräftigen Ton in wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen in
Schiffstr. Nr. 187.

Uncouplant

hat sich die **Preussische Vieh-Versicherungs-Gesellschaft** in Cöln erwiesen. Dem Herrn C. Böbe in Dierling (Königs-Sachsen) erwiebt am 28. November 1885 ein Pferd von 900 Mk. Die Gesellschaft wurde am 28. Dezember 1885 in Hannover errichtet. Erst am 14. Januar 1886 erfolgte die Schadenanmeldung, worauf für dieses Pferd, für welches bereits 40 Mk. bezahlt worden, noch **Mk. 184,50** Prämie nachgezahlt werden soll, mithin die Gesellschaft nur 488 Mk. vergüten will. Am 28. Februar und 28. März wurde wieder um Geld geschrieben; die Gesellschaft antwortete nicht!

Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft gegen Wasserleitungs-Schäden.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß wir Herrn **C. Kösewitz** in Halle a. S. eine **General-Agentur** unserer Gesellschaft übertragen haben.

Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft gegen Wasserleitungs-Schäden.

Unter Verwahrung auf vorstehende Annonce empfiehlt sich die unterzeichnete General-Agentur zum Schutze von Versicherungen gegen Wasserleitungs-Schäden. Die obgenannte Gesellschaft versichert Gebäude, Mobilien und Hausgeräte, sowie Warenlager aller Art gegen den Schaden, welcher durch Austritt von Wasser aus der in den Versicherungsverträgen befindlichen Wasserleitung entsteht. Ferner erweist die Gesellschaft ihren Versicherten solche Schäden, welche durch Mithinhaber beim durch das eigene oder fremde Dienstpersonal u. dgl. an gleicher Ursache an den versicherten Gegenständen herbeigeführt werden. Desgleichen kommt die Gesellschaft ihren Versicherten für Schadenlos-Mitrische auf, die von dritter Seite aus einem beträchtlichen Wasserleitungs-Schaden gegen sie erlitten werden sollten. Gleichwohl erstreckt sich die Versicherung auf die Contingenz sowie Aufrechterhaltung der Wasserleitungs-Anlagen u. Uebernahme sämtlicher Reparaturen auf Kosten der Gesellschaft. Das Aufsuchen einzelner Mithinhaber, bezw. ganzer Leitungsträger, sowie die Befreiung von Verbindungen in den Leitungen, Abfließröhren etc. wird ebenfalls auf Kosten der Gesellschaft bewerkstelligt. Die Prämien sind billig und fest, die Versicherungs-Bedingungen liberal, die Schaden-Regulirungen prompt und coulant.

General-Agentur Halle a. S.

C. Kösewitz.

NB. Offerten von tüchtigen und soliden Agenten nimmt die General-Agentur jederzeit entgegen.

Kgl. bayer. Stahl- und Moorbad

Saison: **Steben.** Balneationen: Hof-Kronach.
21. Mal bis Ende Sept. (Bayern, Oberfranken.)

Höchstgelegenes Stahlbad Deutschlands, kohlenäurereichste Stahlquellen, bester Eisenmineral- Bäder und Douchen etc. vom Staate aufs Vollkommenste anerkannt. Badegast Dr. Schiller, im Kurhotel Haaßeln Böhm. Wasser- und Moorsanalen, Wohnungsanfragen und Prospekte durch die Verwaltung des Kgl. Mineralbades.

Stahlbad Bibra iThür.

Eröffnung der Saison am 20. Juni etc. Bewährte und reichhaltige Mineral- und Eisenquellen im Sonnenschein in Berlin als besonders wirksam anerkannt. Reisende Umgebung, billiger Aufenthalt. Die Bade-Direction.

Franz Christoph's

Fussboden-Glanzack

schnell und schnell trocknend.

Eignet sich durch seine anhaltenden Eigenschaften und Einfachheit der Anwendung zum Selbst-Lackieren der Fußböden. — Derselbe ist in verschiedenen Farben (dunkel wie Lackfarbe) und farblos (nur Glanz verleihend) darzubringen. Musteranträge und Gebrauchsanweisungen in den Niederlagen.

Franz Christoph, Berlin
(Filiale in Prag)

Erfinder und alleiniger Fabrikant des echten Fussboden-Glanzack.
Haupt-Niederlage in Halle a. S. bei **Heilmold & Co.**
Niederlage bei **G. Osswald, Gemlitze.**

Doppel-Soda

von **Hoffmann & Schmidt, Weiszig.**
dasjenige schickteste Getränk, anerkannt das vorzüglichste Wachsmittel, der Stärke nie nachgibt, ebensowenig die Hände angreift, kein Wasserlassen oder Schweißausbruch, es ist verfeinertes Natriumcarbonat, die der colossalen Menge hat, wie hart zu werden. Packete à 400 Gramm 12 A und 500 Gramm 15 A zu haben in Halle a. S. bei Herrn **Joh. Kratz, F. W. Gläser, Albin Hornbogen, Wilh. Höritz, C. Hammelmann, J. A. Keil Nachf., E. Britting.**

Hallesche Mineralwasser-Fabrik.

ältestes und größtes Geschäft hier am Plage (gegründet 1832)

von Carl Schondorf,

Halle a. S., Rathhausgasse 18.

empfehlen täglich frische Füllung Selters- und Sodawasser (anerkannt als reines kohlenäures Wasser), sowie sämtliche aromatisirte Limonaden aus reinen Früchtlchen von bekannter Güte. Selters- u. Sodawasser in Patentverpackung.

Bestellungen jeder Größe nach hier und auswärts, sowie ab Fabrik werden prompt und frei in's Haus ausgeführt.

Niederlagen:

bei Herrn Kaufmann **H. Horn's Nachf.,** Weiszig,
G. F. Zimmann, Leisnig,
J. C. Bösch, Landsberg.
H. wohlbedenkenden Frankfurter Apfelwein stets vorräthig.

Preussische National-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin.

Actien-Capital: Mk. 9,000,000. **Baare Einzahlung: Mk. 2,250,000.**
Verleihende Darstellung der Geschäftsergebnisse der Jahre 1884 und 1885.

	1884.	1885.	1885.
Verpflichtungs-Summe	Mart 2,920,000.00	2,930,000.00	mehr 10,000.00
Rückstellungen	4,005,625.34	4,872,435.78	mehr 866,810.44
Zinsen und sonstige Einnahmen	211,858.37	215,786.94	mehr 3,928.57
Reisenden	2,725,210.32	2,881,993.68	mehr 156,783.36

Die unterzeichnete Haupt-Agentur empfiehlt sich zur Aufnahme von Versicherungen und ertheilt bereitwilligst jede diesbezügliche Auskunft.

Halle a. S., den 14. Mai 1886.

Die Haupt-Agentur.

Georg Schultze.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(„alte Leipziger“) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830
übernimmt Lebensversicherungen jeder Art, insbesondere auch Kinder-, Aussteuer-, Militärdienstversicherungen.
Einzige deutsche Gesellschaft, welche unanfechtbare Policen ausstellt. Wer sich versichern will, unterlasse es daher in seinem eigenen Interesse nicht, Kenntniss von den überaus vortheilhaften Bedingungen der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig zu nehmen, welche Jedem auf Wunsch gratis übersandt werden.

Seit Bestehen der Gesellschaft bis Ende 1885 gezahlte Versicherungssummen: 42,299,172 Mk.	Verpflichtungsbestand	Vermögen	Jahres-Einnahme	Jahres-Ergebniss	Dividende
1880: 164,660,650 Mk.	31,410,576 Mk.	7,148,219 Mk.	1,679,813 Mk.	400%	400%
1881: 176,515,350 „	34,413,912 „	7,672,698 „	1,624,536 „	400%	400%
1882: 188,491,800 „	38,127,409 „	8,824,710 „	2,069,615 „	400%	400%
1883: 201,548,550 „	42,480,589 „	9,079,539 „	2,304,004 „	400%	389%
1884: 218,889,400 „	47,190,191 „	9,888,523 „	2,484,792 „	400%	449%
1885: 237,687,850 „	52,588,091 „	10,916,158 „	2,805,626 „	400%	429%

Dividende der Versicherten für 1886 u. 1887: 43% der Ord. Beiträge oder steigend nach Dividendenplan B. Grösstmögliche Billigkeit, da die Überschüsse ohne Abzug den Versicherten durch die Dividende ausfallen. Näheres Auskunft ertheilen auf Anfrage die Gesellschaft selbst, sowie deren Vertreter in Halle: **Th. Euphinger, General-Agent.** **C. F. Baentsch, Alter Markt 6.** **Reinhold Reisse, Charlottenstr. 17a.**

Zu jetziger Pflanzzeit
empfehle ich **Fuchsin, Geranium, Selvolon, Verbena, Bobelien, Betunien, überhöhten Gruppen und Fuchsin-Pflanzen** sowie **Sommer-Verbena, Asters** u. dgl. Sommerblumen in reichster Auswahl zu billigen Preisen. **G. Herz, Gumbelgärtner, März 40/41.**

Lorbeerbäume in diversen Größen, reichliche Auswahl, hat preiswerter zu verkaufen. **G. Herz, März 40/41.**



Cibib
EINZIGES
ART-GEHEIMNIS
IN SEINER
ART

GENERAL-DEPOT
MAX. KOCH-BRAUNSCHWEIG
CONSERVENFABRIK
GROSSH. SACHS. HOFLIEFERANT.

Zu haben in allen Apotheken, Drogen-, Delicatessen- und Colonialwaaren-Handlungen.

Erköst!

von den Qualen seiner Stimmstimmungen, Schmerzen u. Hornhaut kann Jedermann in einigen Tagen auf vollständig schmerzlose Weise unter Garantie des sicheren Erfolges erlangen und allem durch Apotheker Berger's Spezialmittel werden. Niederlage in Halle bei **M. Waitsgott.**

100,000 Mk.

20,000 Mk., 10,000 Mk. i. W.

sind sofort zu gewinnen in der beliebten

Casseler St. Martins-Lotterie.

Haupt- und Schlussziehung am 25. Mai 1886.

Loos 10 Mk., 11 Loose 100 Mk. (Porto und Liste 30 Pf.) sind in jedem Lotteriegeldstück zu haben, sowie bei der General-Agentur

A. Fuhse, Bank- und Lotteriegeldgeschäft,

Mülheim (Ruhr), Cassel und Berlin W., Friedrichstrasse 79.

Marlen u. Umer Geldgewinne werden in meinen 3 Geschäften sofort bzw. ausgezahlt.

Verkauftstellen in Halle a/S bei **J. Borek & Co., Stübchenrecher & Jasper, Schroedel & Simon, Georg Kettler (vorm. E. Penne)** und bei **B. Zander, Charlottenstr. 8, in Eisenbahn bei Otto Hünchen.**

100 hochedige Pferde und 10 vollstündige hochelegante Equipagen

sind die Hauptgewinne der

14. Stettiner Pferde-Lotterie

Ziehung am 7. Juni 1886.

Loose à 3 Mark (11 für 30 Mark) offeriren die mit dem General-Debit betrauten Bankhäuser

Rob. Th. Schröder, Stettin

und **M. Fränkel Bank- und Lotteriegeldgeschäft, Berlin C., Rosstrasse 7.**

Für Niederlage und Gemahlthe sind 20 Stg. beizufügen. Briefmarken und Coupons werden in Zahlung genommen. Eine Reclamation der Gewinne sowie die Belegung der Zeichnung ist ausgeschlossen. Agenten werden überall in Preußen ange stellt.

Verlag von **Otto Hendel** in Halle a/S.

Handbuch der Oelmalerei.

Zum Selbstunterricht, wie auch zum Studium für Gäubtere und Kunstfreunde.

Bearbeitet von **Alexander Elbinger.**

4. mit farbigen Beispielen vermehrte Auflage.

Preis gebunden 9 Mark, in elegantem Leinwandband 11 Mark.

Inhalt: Einleitung. — Von den zur Malerei erforderlichen Gegenständen. — Licht und Schatten. — Die Vorbereitung zum Malen. — Farbe Untermauern im Allgemeinen. — Uebermalung im Allgemeinen. — Rechen- u. Falten- u. Vom Copiren. — Das Malen nach der Natur. — Beispiele. Ein weiblicher Kopf. a. Die Untermauern. b. Die Uebermalung. Nach einer Untermauern eines weiblichen Portraits. — Ein männliches Brustbild. a. Die Untermauern. b. Die Uebermalung u. a. w.

Perspective.

Ein Leitfaden für Zeichner und Maler.

Mit 60 erläuternden Holzschnitten.

Sonderabdruck aus: Handbuch der Oelmalerei von A. Elbinger. 4. Aufl.

Preis cart. 2 Mark.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Chf engl. Toiletten-Seife,
à Stück 25, 30, 50, extra parfümirt 75, 3 Stück 0,70, 0,85, 1,25 u. 2 Mk.

Gebr. Keller

HALLE a/S, Geiststr. 2

gegenüber der Promenade.

Toilette-Abfall-Seife 60 Pf. Stück
Glycerin-Transp.-Seife 70 Pf. Stück
in vorz. Qualität empf. H. A. Scheidelwitz, Geiststr. 70 u. Gr. Klausstr. 17.

Die Holländische Kaffee-Engerei.
Inhaber **G. Grasshoff.**
Seibschneiderei 87/88, Gr. Ulrichstr. 36, Schmeerstr. 7.
empfehlen ihre rohen, sowie täglich frisch abgeriebenen Kaffees. Gleichzeitig mache auf ein großes, assortirtes Thee- u. Chocoladen- u. Cacao-Lager aufmerksam. Zerbücher sind in allen Geschäften zu haben.

Leipziger Messe.

Petersbrücke

Aug. Polich, Leipzig

Petersbrücke

ladet seine zur Messe antwefende geehrte Kundschaft ganz ergebenst zum Besuche seines

Geschäftshauses für Damen-Moden ein.

Die Lager weisen sämtliche Neuheiten des In- und Auslandes in modernen prattischen und eleganten Kleiderstoffen auf.

(Das bedienende Personal besteht aus über 90 Köpfen.)

Enorme Auswahl in Confections eigener Anfertigung nach den neuesten Modellen.

(In den Arbeitsstunden sind 300-400 Arbeiterinnen thätig.)

Geschäftsprinzip: Verkauf nur bester Waare gegen baar zu den denkbar billigsten Preisen.

Während der Messe sind auch Sonntags die Geschäftshäuser geöffnet.

Katalog mit 200 Abbildungen, Proben und Sendungen von 20 Mark an werden franco zugesandt.

Für Arbeiter
empfehle
echte englische
Lederhosen
in allen gangbaren Farben in
Größen (auch für Burschen),
die sich erwiesene Waare die es giebt.
Englisch-Leder
Jaquets u. Westen,
sowie alle Arten
Arbeits-Jaquets,
Arbeits-Hosen und
Westen,
Arbeitshemden und
Blousen

in nur guter, dauerhafter
Waare zu erntend billi-
gen Preisen.

J. Rogozinsky,
Markt, im Rothen Thurm 4,
dem Siegesdenkmal gegenüber.
Bitte genau auf Firma
zu achten.

Anlage 544,000; das verarbeitete
aller deutschen Bistler überhaupt;
außerdem erkleinen Herabsetzungen
in zwölf fremden Sprachen.

Die Robentwelt.
Bühnen- und Kostüme
für alle Gelegenheiten.
Sämtliche Stoffe
aus England, Frankreich,
Italien, Spanien, Portugal,
Australien, etc.
Sämtliche Stoffe
aus England, Frankreich,
Italien, Spanien, Portugal,
Australien, etc.
Sämtliche Stoffe
aus England, Frankreich,
Italien, Spanien, Portugal,
Australien, etc.

Neue und gebrauchte Stoffe
werden zu Profitepreisen abgegeben.
Näheres unter **H. A. 343** durch
Haenstein & Vogler, hier.

Gras-Samen
in nur besten Mischungen zu grossen
und detail billig.
Blumen- und Gemüße-Samen
eigener Ernte empfehlen
Stolze's Blumen-Parade,
Gr. Steinstr. 3. Sophienstr. 28.

Kaufmännische Lehranstalt
von **R. Gollasch, Halle a/S., Radulferstraße 1a.**
Vollständige Vorbereitung für das Comptoir.
Einzel-Curie in Buchführung, Rechnen, Schönschreiben, Französisch etc.
Aufnahmen jederzeit. Prospekte franco.
Der Unterricht der Anstalt ist nicht schematisch, sondern wird
in jedem einzelnen Falle streng dem wirklichen Bedürfnis des
Schülers angepasst; dabei die bestmöglichen Resultate.
Schülerzahl im Jahre 1885: 82.

Reichhaltiges Lager von soliden
Möbeln
empfehle
Permanente Ausstellung completer Zimmereinrichtungen
Herrn. Jul. Krieger,
Leipzig, Petersstraße 27, L. (Drei Rosen).

Für Wiederverkäufer

habe ich eine Partie ca. 500 Gross

grosser Metallknöpfe

zusammengestellt und gebe ich dieselben, um schnell damit zu räumen,
in Grösse 60" p. Gross mit M. 4.80 (früherer Preis M. 10),
48" - - - - - 3.50 (- - - - - 8),
in guten Farben sortirt ab.

Mein Ausverkauf bietet ferner Gelegenheit, andere Artikel,
z. B.:

seid. Plüsch, Perlbesätze und Spitzen,

welche nur in den vorzüglichsten Qualitäten geführt werden, zu wirk-
lich auffallend billigen Preisen zu kaufen.

Oscar Schwarz,

Leipzig, Markt 16.

NB. Hohlbandstäbe, p. Gr. 2.— (Dtzd. 18 Pfg.),
Ia. Tournierenfedern, p. Gr. 3.40 (Dtzd. 30 Pfg.).

Größtes Sortiment-Geschäft am Platze.

Max Lichtenstein,

En gros. Leipzig, Leipzigerstraße 64. En detail.

Größtes Lager in Strohhüten (garnirt und ungarirt), Blumen, Federn, Bändern,
Agraffen u. f. w. zu den allerbilligsten Engros-Preisen im Einzelverkauf.

Sonnen- und Regenschirme

bedeutende Auswahl, Damenschirme von A 1, Kinderschirme, neu, originell, nur 50 &
Glacéhandschuhe vorzüglich 2-3knüpfig nur 1 M.

Woll- und seidene Handschuhe 15 Pfg. bis 1 M.

Strümpfe, bekanntlich nur bestes Fabricat zu billigsten Preisen.

Downs, Shirting, Gardinen, Spitzen, Seilpse, Chemisets in größter Auswahl billigst.
Namentlich mache ich Aufgeschäfte auf mein großes Lager von Strohhüten und eine große
Sortie Blumen aufmerksam, die ich für den 4. Theil des realen Wertes verkaufe.

Max Lichtenstein,

Leipzig, Leipzigerstraße 64.

Hôtel & Cafe David.

Neuer Saal.
Die Erdmenschon aus Süd-Afrika
sind von Dienstag den 11. Mai cr. aufgestellt.
Vorstellung Vormittag 10-1 Uhr und Nachmittag 3 bis 9 Uhr Abends.
Entrée 50 Pfg. Kinder 25 Pfg.

Wiener Bier-Halle,

Kleinschmieden Nr. 1, Ecke Markt, 1. Etage.
Neben Markttag, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, von 9 Uhr
Morgens ab
L. Thüringer Wurstwerk.
fl. Lager- und Pilsener Bier vom Fass.
Galle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Grüße billigste Bezugsquelle für
Woisswaren
Gr. Ulrichstr. 11.
Knaben-Chemisets u. 30 & an.
Serron-So. u. 40 & an.
Feinleinen do. u. 80 & an.
Knaben-Tragen u. 10 & an.
Serron-Tragen 25 bis 60 &
Serron-Mantelchen 25 & b. L. 4
Schlipse in den neuesten Mustern
15 & bis 3 &
Damen-Tragen 15 bis 50 &
Mädchen, größte Auswahl, u. 8 & an.
Kinder-Tragen 3 Std. 20 &
Kinder-Tragen, ganz groß, 20 &
Kinder-Schürzen u. 50 & an.
Kinder-Schürzen, weiss u. bunt,
von 25 & an.
Strümpfe, weiß, Patent, 12, 15,
18, 22 &, Ringel 20, 25, 30,
35 &, einfarbig 25, 30, 35.
Serron-Soften u. 25 & an.
Frauen-Strümpfe u. 40 & an.
Otto Frieze,
Gr. Ulrichstr. 11.

Glänzende Wäsche!
Neu und praktisch! Von uns!
Wäsche-Brillantine.
Um feiner Wäsche beim Plätten einen
eleganten Glanz zu verleihen. Allen
anderen Mitteln vorzuziehen.
In Flaschen à 50 Pf.
bei **M. Waltsgott, Halle a/S., Gr. Ulrichstr. 29.** — Engros für Deutschland
Oscar Prehn, Leipzig.

Gummi-Wäsche!
Billigste Bezugsquelle!
Stehtragen!
Klapptragen!
Mantelchen!
große u. kleine Chemisettes!
Billigste Bezugsquelle!
Albin Hentze, 39. Straße 39.

Karlsbader Schuhwaren
nur
73. Leipzigerstraße 73.

Bücher-Ankauf
MAIUS, Buchhändler 34
Ecke d. alle. P. (P. 10. 10. 10.)
!! Allen Damen !!
zu empfehlen **Victoria-Schnell-**
und **Wellenkräuser** zum Stricken
und Weben der Strick-, Radier- und
Seitenkare. Zum Weben & Strick
20 &, auch gegen Briefmarken verende
nach allen Weltteilen.
B. Rosenblatt,
Halle a/S., Schmeerstraße 38.

9 Tage.
Wremeh.
INNOBOLD'SCHER LOYD
Amerita.
Mit den neuen Schnell dampfern des
Norddeutschen Lloyd
kann man die Reise
von Bremen nach America
in 9 Tagen
machen. Näheres bei
Fritz Kurzhals in Halle,
Poststraße 2.